Herzlich willkommen!



Einwohnergemeinde Bolligen

Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2018







Traktandum 1



Einwohnergemeinde Bolligen

Rechnung 2017







Ergebnisse



Einwohnergemeinde Bolligen

Gesamthaushalt Ergebnis 428'675

Spezialfinanzierungen 428'675

Allgemeiner Haushalt
0

Wasser 56'169

Abwasser 314'827

Abfall 57'679

Ergebnis 1'214'339

Einlage Reserve -1'214'339

Ergebnis Allgemeiner Haushalt



Erfolgsrechnung	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Betrieblicher Aufwand	25'766'000	25'821'700	25'848'313
Betrieblicher Ertrag	26'734'790	25'827'500	26'352'493
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	968'790	5'800	504'180
Finanzaufwand	569'309	486'400	632'134
Finanzertrag	814'858	754'700	13'601'448
Ergebnis aus Finanzierung	245'549	268'300	12'969'314
Operatives Ergebnis	1'214'339	274'100	13'473'494
Ausserordentlicher Aufwand	1'214'339	120'200	11'335'914
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	-1'214'339	-120'200	-11'335'914
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	0	153'900	2'137'580

Ergebnis Gesamthaushalt



Erfolgsrechnung	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Betrieblicher Aufwand	29'111'308	29'326'500	29'853'063
Betrieblicher Ertrag	29'863'139	28'582'700	30'322'511
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	751'831	-743'800	469'448
Finanzaufwand	569'309	486'400	632'282
Finanzertrag	964'791	831'300	13'759'816
Ergebnis aus Finanzierung	395'482	344'900	13'127'534
Operatives Ergebnis	1'147'313	-398'900	13'596'982
Ausserordentlicher Aufwand	1'214'339	120'200	11'335'914
Ausserordentlicher Ertrag	495'700	495'700	495'700
Ausserordentliches Ergebnis	-718'639	375'500	-10'840'214
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	428'674	-23'400	2'756'768

Ergebnis Wasserversorgung



Erfolgsrechnung	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Betrieblicher Aufwand	1'596'780	1'238'100	1'586'720
Betrieblicher Ertrag	1'109'072	793'200	1'618'776
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-487'708	-444'900	32'056
Finanzaufwand	0	0	148
Finanzertrag	48'177	23'600	69'685
Ergebnis aus Finanzierung	48'177	23'600	69'537
Operatives Ergebnis	-439'531	-421'300	101'593
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	495'700	495'700	495'700
Ausserordentliches Ergebnis	495'700	495'700	495'700
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	56'169	74'400	597'293

Ergebnis Abwasserentsorgung



Erfolgsrechnung	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Betrieblicher Aufwand	1'027'972	1'531'100	1'685'875
Betrieblicher Ertrag	1'244'506	1'221'200	1'606'569
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	216'534	-309'900	-79'306
Finanzaufwand	0	0	0
Finanzertrag	98'292	53'000	85'531
Ergebnis aus Finanzierung	98'292	53'000	85'531
Operatives Ergebnis	314'826	-256'900	6'225
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	314'826	-256'900	6'225

Ergebnis Abfallbeseitigung



Erfolgsrechnung	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Betrieblicher Aufwand	720'555	735'600	732'155
Betrieblicher Ertrag	774'769	740'800	744'673
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	54'214	5'200	12'518
Finanzaufwand	0	0	0
Finanzertrag	3'465	0	3'151
Ergebnis aus Finanzierung	3'465	0	3'151
Operatives Ergebnis	57'679	5'200	15'669
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	57'679	5'200	15'669





Investitionsrechnung	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Investitionsausgaben	4'272'524	4'485'000	9'268'331
Investitionseinnahmen	259'232	195'000	6'501
Ergebnis Investitionsrechnung	-4'013'292	-4'290'000	-9'261'830

Die grössten Projekte waren:	in Mio. CHF
- Kindergarten Stegacker, Neubau	0,3
- Schulhaus Lutertal und Aussenanlagen	1,6
- Hebeisenhaus, Rückbau	0,2
- Strassen; div. Sanierungen	0,9
- Wasserversorgung, div. Sanierungen	0,5
- Abwasserentsorgung, div. Sanierungen	0,4

Finanzierungsergebnis



	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Ergebnis Gesamthaushalt	428'675	-23'400	2'756'767
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'491'539	1'568'400	1'318'059
Einlagen Fonds und	862'072	806'600	1'388'316
Spezialfinanzierungen			
Entnahmen Fonds und	-54'914	-113'400	-37'779
Spezialfinanzierungen Einlagen in das Eigenkapital			
(zusätzliche Abschreibungen)	1'214'339	120'200	11'335'914
Entnahmen aus dem Eigenkapital	-495'700	-495'700	-495'700
Selbstfinanzierung	3'446'011	1'862'700	16'265'577
Nettoinvestitionen	-4'013'292	-4'290'000	-9'261'830
Finanzierungsergebnis	-567'281	-2'427'300	7'003'747

Finanzierung Gemeinde / Bilanz per 31.12.2017



Einwohnergemeinde Bolligen

In Mio. Fr. **AKTIVEN** 11,20 ■Übriges 11,40 Finanzvermögen 22,50 22,50 ■ Sachanlagen Finanzvermögen 28,50 26,00 **■** Verwaltungsvermögen

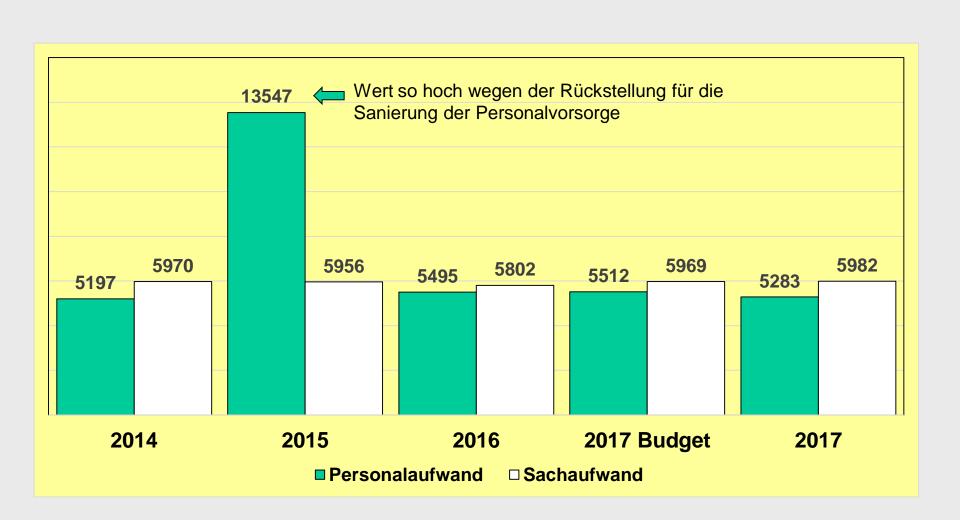
2016

2017



Personal- und Sachaufwand



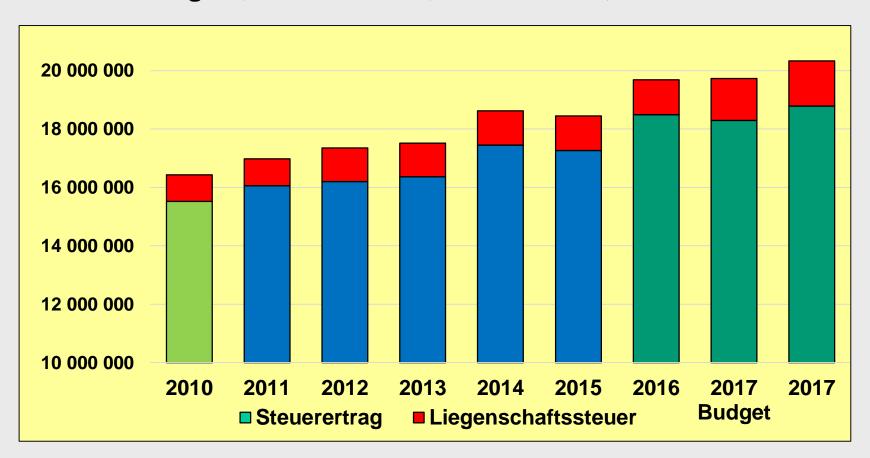


Steuerertrag



Einwohnergemeinde Bolligen

Steueranlage 1,40 bis 2010 / 1,50 ab 2011 / 1,60 ab 2016



Antrag



1. Die Rechnung für das Jahr 2017 mit folgenden Zahlen wird genehmigt:

Gesamthaushalt Ertragsüberschuss Fr. 428'675.09

Allgemeiner Haushalt ausgeglichen



SF Wasserversorgung *Ertragsüberschuss Fr. 56'169.15*

SF Abwasserentsorgung *Ertragsüberschuss Fr. 314'826.50*

SF Abfallentsorgung Ertragsüberschuss Fr. 56'679.44

Antrag



Investitionsrechnung

- Ausgaben Fr. 4'272'523.55

- Einnahmen Fr. 259'232.00 Nettoinvestitionen Fr. 4'013'291.55

Zusätzliche Abschreibungen gemäss Artikel 84 Gemeindeverordnung (GO) *Fr. 1'214'338.75*

Traktandum 2



Einwohnergemeinde Bolligen

Reglement über den Ausgleich von Planungsmehrwerten – Teilrevision









Einwohnergemeinde Bolligen

Artikel 3 Absatz 1

Als Planungsvorteil gilt gemäss Art. 142a BauG die Einzonung (dauerhafte Zuweisung von Land zu einer Bauzone), die Umzonung (Zuweisung von Land in einer Bauzone zu einer anderen Bauzonenart mit besseren Nutzugsmöglichkeiten) und die Aufzonung (Anpassung von Nutzungsvorschriften im Hinblick auf die Verbesserung der Nutzungsmöglichkeiten). Weiter gilt als Planungsvorteil die Zuweisung von Land in Materialabbau- und Deponiezonen.



Artikel 3 Absatz 3

Beträgt der Mehrwert bei **Einzonungen** weniger als Fr. 20'000.-, wird keine Abgabe erhoben.

Beispiel:

bei Fr. 19'500.- -> keine Abgabe

bei Fr. 20'500.- -> 40 % vom ganzen Betrag



Einwohnergemeinde Bolligen

Artikel 3 Absatz 4

Beträgt der Mehrwert bei Um- und Aufzonungen weniger als Fr. 75'000.- wird keine Abgabe erhoben. Zudem wird bei Um- und Aufzonungen vom Mehrwert ein abziehbarer Freibetrag von Fr. 75'000.- gewährt.

Satz neu:

Bei Um- und Aufzonungen wird vom Mehrwert ein abziehbarer Freibetrag von Fr. 75'000.- gewährt.



Einwohnergemeinde Bolligen

Beispiel einer Aufzonung für Bolligen

- 1'000 m2 Land
- Bisher: Wohnzone W2 neu: Wohnzone W3
- Wert Wohnzone W2: Fr. 1'000,--/m2
- Wert Wohnzone W3: Fr. 1'250.--/m2
- Mehrwert: 1'000 m2 x Fr. 250.-- = Fr. 250'000.--
- Abziehbar: Fr. 75'000.-- = Fr. 175'000.-- (Fr. 250'000.-- Fr. 75'000.--)
- Davon Ausgleich von 1/3 an die Gemeinde, somit ist Mehrwertabgabe = Fr. 58'333.—
- Davon gehen 10 %, also Fr. 5'833.- an Kanton (der Gemeinde verbleiben Fr. 52'500.--)



Einwohnergemeinde Bolligen

Grundstückgewinnsteuer einer Privatperson in Bolligen

Verkaufserlös Fr. 1'250'000.--

- abzügl. Erwerb (vor 30 Jahren) Fr. 150'000.-- (Fr. 150.00/m2)

- abzügl. Mehrwertabgabe Fr. 58'333.--

- abzügl. Besitzdauer 30 J. = Fr. 625'000.--

Steuerbarer Gewinn = Fr. 416'667.--

Steuern

- Kanton (3.06) Fr. 94'910.--

- Bolligen (1.6) Fr. 49'626.--

- Kirchgemeinde <u>Fr. 5'707.--</u>

Total Fr. 150'243.--



Gewinn der Privatperson

Verkaufserlös: Fr. 1'250'000.--

- abzügl. GSGS Fr. 150'243.--

- MWA Gemeinde <u>Fr. 58'333.--</u>

Gewinn = Fr. 1'041'424.--

= rund 83 % Gewinn verbleibt beim Privaten!

Soweit das Grundstück im Geschäftsvermögen eines Betriebes liegt, erfolgt eine Besteuerung als Einkommen. Für Landwirte unterliegt der Gewinn auch als Einkommen der Bundessteuer und für den AHV-Beitrag. Die abschliessende rechtliche Behandlung von Landwirten auf Bundesebene ist zurzeit noch offen.



Artikel 5 Absatz 2

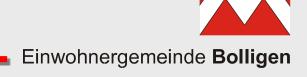
Die Leistung der Mehrwertabgabe wird bei unentgeltlichem Eigentümerwechsel, durch Schenkung, Erbgang (Erbfolge, Erbteilung, Vermächtnis), Erbvorbezug oder Scheidung aufgeschoben.



Artikel 8 Absatz 2

Die Erträge dürfen für sämtliche in Art. 5 Abs.1 RPG vorgesehene Zwecke inkl. für öffentliche steuerfinanzierte Infrastrukturaufgaben verwendet werden (z.B. Neubau Schulhaus oder Erstellung einer öffentlichen Parkanlage).

Antrag



Das teilrevidierte Reglement über den Ausgleich von Planungsmehrwerten ist zu beschliessen.



Einwohnergemeinde Bolligen

Auswirkung der neuen Abgaberegel bei Um- und Aufzonungen

Bisherige Regel: Die Mehrwertabgabe beträgt einen Drittel des Mehrwertes (Art. 4 Abs. 2)

Neue Regel: Die Mehrwertabgabe beträgt einen Drittel des Mehrwertes (Art. 4 Abs. 2) Vom Mehrwert wird ein abziehbarer Betrag von 75'000 Franken gewährt (Art. 3 Abs. 4)



Auswirkung der neuen Abgaberegel bei Um- und Aufzonungen

Der Mehrwert ist im Baugesetz 142b bestimmt:

"Der Mehrwert entspricht der Differenz zwischen dem Verkehrswert des Landes mit und ohne Planänderung"



Auswirkung der neuen Abgaberegel bei Um- und Aufzonungen

Im Baugesetz hat es für die Bestimmung der Mehrwert**abgaben** Minimal- und Maximalvorschriften:

(Bei Einzonungen: mindestens 20 %, höchstens 50 % vom Mehrwert)

Bei Um- und Aufzonungen:

mindestens 20 %, höchstens 40 % vom

Mehrwert



Mehrwert in TAUSEND Fr	50	<u>75</u>	100	<u>125</u>	150	<u>175</u>	<u>200</u>
Abgabe bei 33.33% in Fr Bestehende Regelung	16′665	24'998	33′330	41'663	49′995	58′328	66'660
Vorgesehene Regelung in % vom Mehrwert	0%	- 0%	8′333 8.3%	16'665 13.3%	24'998 16.7%	33′330 19.0%	41'663 20.8%
gesetzlicher Mindestbetrag 20%	10′000	15′000	20′000	25′000	30′000	35′000	40′000
Unterschreitung des Mindestbetrages	10′000	15′000	11′668	8′335	5′003	1'670	-1'663



Einwohnergemeinde Bolligen

Auflage des Grossen Rates bei der Rückweisung der Gesetzesvorlage über die Mehrwertabschöpfung im Januar 2016:

"Bei Um- und Aufzonungen, welche die Gemeinden freiwillig der Mehrwertabgabe unterstellen können, beträgt der Minimalsatz 20% und der Maximalsatz 50% resp. 40%"



Antrag der Geschäftsprüfungskommission:

Bei Um- und Aufzonungen wird unter Vorbehalt von Art. 142b Abs. 4 BauG vom Mehrwert ein abziehbarer Freibetrag von Fr. 75'000.- gewährt

Einwohnergemeinde Bolligen

Rechnungsprüfungsorgan 2017 – 2020 – Wahl







Antrag



Die T+R AG, Gümligen, ist als Rechnungsprüfungsorgan für die Jahresrechnungen 2017 – 2020 zu wählen.

Traktandum 4



Einwohnergemeinde Bolligen

Schule Bolligen Informatikkonzept – Kreditabrechnung, Kenntnisnahme







Traktandum 5



Einwohnergemeinde Bolligen

Bericht der Datenaufsichtsstelle 2017 und 2018







Verschiedenes



Einwohnergemeinde Bolligen

Fernwärmeprojekt Bolligen







Verschiedenes







 Überbauung Bahnhofareal / Verlegung Gemeindeverwaltung











125 Jahre Samariterverein Bolligen **Herzliche Gratulation!**





Vielen Dank für Ihren Besuch!







Variantenvergleich



Einwohnergemeinde Bolligen

Welche Mehrwertabgabe bei Auf- und Umzonung?

Variante Mehrwertabgabe / Mehrwert	50'000 Fr	75'000 Fr	100'000 Fr.	190'000 Fr.	250'000 Fr.
Wie bisher 33,3 % Abgabe, ohne Freibetrag	16'665 Fr.	24'998 Fr.	33'330 Fr.	63'330 Fr.	83'330 Fr.
Antrag GR Freibetrag Fr. 75'000	0 Fr.	0 Fr.	8'333 Fr.	38'330 Fr.	58'330 Fr.
Antrag GPK Freibetrag Fr. 75'000 & Mindestabgabe 20%	10'000 Fr (=20%)	15'000 Fr. (=20%)	20'000 Fr. (=20%)	38'000 Fr (=20%)	58'330 Fr.